

Landtagswahl 26. September

MITEINANDER: GERECHTIGKEIT

Am 26. September wird der Landtag gewählt – und nicht der Landeshauptmann. Die Landtagsabgeordneten entscheiden dann, wer Landeshauptmann wird. Wir stellen einige der über 100 Kandidatinnen und Kandidaten der KPÖ für den Landtag vor!



Nur die KPÖ steht für Gerechtigkeit und eine menschenwürdige Sozialgesetzgebung.
Karin Gruber, Graz, Diplomsozialarbeiterin

Die KPÖ ist die wahre Partei der „kleinen Leute“.
Edmund Giesen, Laßnitzthal, Pensionist



Jemand muss im Landtag darauf schauen, dass es gerecht zugeht.
Elke Kahr, Wohnungsstadträtin in Graz

Ich kandidiere für die KPÖ, weil sie das soziale Gewissen im Land darstellt.
Hanno Wisik sen., Mureck, Volksschullehrer



Pensionisten wählen KPÖ - Liste 3.
Karl Fluch, Eisenerz, Gemeinderat



Wir wollten die Lebenssituation der älteren und der Menschen mit Behinderungen verbessern.
Gerti Schloffer, Gemeinderätin Graz



Ich schätze die KPÖ, weil sie echtes frauenpolitisches Engagement zeigt.
DI Margitta Kaltenegger, Graz, Universitätsbedienstete



Die KPÖ ist die Stimme für die Arbeitenden, die Jugend und die Pensionisten.
Jakob Matscheko, Kapfenberg, Student

Die KPÖ nimmt die Anliegen der Menschen ernst.
Christian Masser, Musiker



KPÖ garantiert soziale Gerechtigkeit.
Uli Taberhofer, Gemeinderätin Graz, Erwachsenenbildnerin



Wer will, dass die Welt so bleibt, wie sie ist, will nicht, dass sie bleibt, sagt Erich Fried.
Clemens Perteneder, Gemeinderat in Kapfenberg



Ohne die KPÖ im Landtag gäbe es keine Chirurgie im LKH in Mürzzuschlag mehr.
Franz Rosenblattl, Gemeinderat in Mürzzuschlag



Wir machen uns für jene stark, die benachteiligt sind.
Ina Bergmann, Gemeinderätin Graz



Bei der KPÖ behält man den Boden unter den Füßen. Das ist sympathisch.
Herfried Hirzer, Gnas

Vorgezogener Wahltermin am Fr. 17. September



Am 26. September entscheiden Sie, ob die KPÖ als einzige unabhängige Kraft im steirischen Landtag vertreten bleibt! Wir bitten Sie um ihre Stimme für die Liste 3 – KPÖ. Sollten Sie am 26. September verhindert sein, gibt es folgende Möglichkeiten:

1. Vorgezogene Stimmabgabe am 17. September

Wer am Wahltag verhindert ist, kann bereits am Freitag, 17. September Nachmittag wählen. Genauere Informationen bei Ihrer Gemeinde!

2. Wahl mit Wahlkarte.

Wird von der Heimatgemeinde ausgestellt, in Graz auch online!



Wegen ihres sozialen Engagements schätze ich die KPÖ.
Dr. Herlinde Gindlhuber, Gleisdorf